

Grundlagen- und Orientierungsprüfung:

Studierende des Faches Vergleichende Kulturwissenschaft im Rahmen des Bachelorstudiengangs der Philosophischen Fakultäten müssen bis zum Ende des 2. Fachsemesters mindestens folgende Leistungen absolvieren:

Hauptfach *und* Nebenfach:

jeweils eine Lehrveranstaltung:

- aus dem Modul VKW-M01 (Grundlagen der Vergleichenden Kulturwissenschaft)
- und aus dem Modul VKW-M02 (Kulturtheorien und Methoden)

VKW-M01

1. Name des Moduls: **Grundlagen der Vergleichenden Kulturwissenschaft**
2. Fachgebiet / Verantwortlich: **Vergleichende Kulturwissenschaft /
Dr. Erika Lindig (Vertreter: Prof. Dr. Daniel Drascek, Dr.
Helmut Groschwitz)**
3. Inhalte / Lehrziele **In diesem Basismodul für Studienanfänger werden
exemplarisch die zentralen Themenfelder, die
grundlegenden Arbeitstechniken und die Leitlinien der
Fachgeschichte vermittelt.**
4. Voraussetzungen:
a) allgemeiner Art **keine**
b) vorausgesetzte universitäre
Veranstaltungen:
5. Bedingungen:
- verwendbar in: **Vergleichende Kulturwissenschaft – Hauptfach
oder Nebenfach im B.A. - Studiengang**
- nicht verwendbar in / nicht
kombinierbar mit:
6. Wie häufig wird das Modul angeboten **Die Seminare werden einmal im
Studienjahr angeboten**
7. In welcher Zeit kann das Modul absolviert
werden? **2 Semester**
8. Zusammensetzung:

Nr.	Veranstaltungen	SWS	LP	Turnus	Doz.
	A Pflichtbereich				
1	VL Einführung in die Vergleichende Kulturwissenschaft	2	4	WS	DD
2	S Grundlegende Arbeitstechniken	2	4	WS	EL/HG
3	S Fachgeschichtliche Grundzüge	2	4	SS	EL/HG
	Summe aus dem Pflichtbereich	6	12		

9. Die Wiederholbarkeit der Veranstaltungen ergibt sich aus der Prüfungsordnung.
10. Die Endnote des Moduls wird aus dem Durchschnitt der in den Veranstaltungen Nr. 1 – 3
erzielten Noten ermittelt.

VKW-M02

1. Name des Moduls: **Kulturtheorien und Methoden**
2. Fachgebiet / Verantwortlich: **Vergleichende Kulturwissenschaft /
Dr. Erika Lindig (Vertreter: Prof. Dr. Daniel Drascek, Dr.
Helmut Groschwitz)**
3. Inhalte / Lehrziele **In diesem Basismodul werden grundlegende Theorien
und Methoden der Vergleichenden Kulturwissenschaft
vermittelt.**
4. Voraussetzungen:
a) allgemeiner Art **keine**
b) vorausgesetzte universitäre
Veranstaltungen:
5. Bedingungen:
- verwendbar in: **Vergleichende Kulturwissenschaft – Hauptfach oder
Nebenfach im B.A. - Studiengang**
- nicht verwendbar in / nicht
kombinierbar mit:
6. Wie häufig wird das Modul angeboten **Die Seminare werden einmal im
Studienjahr angeboten.**
7. In welcher Zeit kann das Modul absolviert
werden? **2 Semester**
8. Zusammensetzung:

Nr.	Veranstaltungen	SWS	LP	Turnus	Doz.
	A Pflichtbereich				
1	VL Kulturtheorien und Methoden	2	4	SS	DD
2	S Methoden kulturwissenschaftlicher Forschungspraxis	2	7	SS	EL
3	S Kulturwissenschaftliche Grundbegriffe	2	7	WS	EL/HG
	Summe aus dem Pflichtbereich	6	18		

9. Die Wiederholbarkeit der Veranstaltungen ergibt sich aus der Prüfungsordnung.
10. Die Endnote des Moduls wird aus dem Durchschnitt der in den Veranstaltungen Nr. 1 – 3
erzielten Noten ermittelt.

VKW-M03

1. Name des Moduls: **Kulturanalysen**
2. Fachgebiet / Verantwortlich: **Vergleichende Kulturwissenschaft / Dr. Erika Lindig, (Vertreter: Prof. Dr. Daniel Drascek, Dr. Helmut Groschwitz)**
3. Inhalte / Lehrziele **In diesem Basismodul werden exemplarische Analysen kulturwissenschaftlicher Fragestellungen thematisiert. Während Kulturanalyse I primär auf historische Aspekte der Alltagskulturforchung abzielt, stehen in Kulturanalyse II gegenwartsbezogene Aspekte im Vordergrund. Die Exkursionen dienen der praxisnahen Vertiefung und Veranschaulichung kulturwissenschaftlichen Arbeitens.**
4. Voraussetzungen:
- a) allgemeiner Art **keine**
- b) vorausgesetzte universitäre Veranstaltungen:
5. Bedingungen:
- verwendbar in: **Vergleichende Kulturwissenschaft – Hauptfach im B.A. - Studiengang**
- nicht verwendbar in / nicht kombinierbar mit:
6. Wie häufig wird das Modul angeboten **Die Seminare und Exkursionen werden einmal im Studienjahr angeboten**
7. In welcher Zeit kann das Modul absolviert werden? **2 Semester**
8. Zusammensetzung: **Für den Besuch der Veranstaltungen Nr. 1 – 2 müssen entweder das Modul VKW-M01 abgeschlossen sein, oder mindestens zwei Veranstaltungen aus VKW-M01 und ein S aus VKW-M02 erfolgreich abgeschlossen worden sein.**

Nr.	Veranstaltungen	SW S	LP	Turnus	Doz.
	A Pflichtbereich				
1	S Kulturanalyse I (historisch)	2	7	WS, SS	EL/HG/LA
2	S Kulturanalyse II (gegenwartbezogen)	2	7	SS, WS	EL/HG/LA
3	Exkursionen (Die Leistungspunkte für die einzelnen Exkursionen ergeben sich aus Art und Umfang der jeweiligen Exkursion und werden bei den Veranstaltungshinweisen zu den Exkursionen mit angegeben.)		nach Zu- teilung, mind. 4	WS, SS	DD/EL/HG /LA
	Summe aus dem Pflichtbereich	4	mind. 18		

9. Die Wiederholbarkeit der Veranstaltungen ergibt sich aus der Prüfungsordnung.
10. Die Endnote des Moduls wird aus dem Durchschnitt der in den Veranstaltungen Nr. 1 – 2 erzielten Noten ermittelt.

VKW-M04

1. Name des Moduls: **Arbeitsfelder der Vergleichenden Kulturwissenschaft**
2. Fachgebiet / Verantwortlich: **Vergleichende Kulturwissenschaft/
Dr. Erika Lindig (Vertreter: Prof. Dr. Daniel Drascek, Dr. Helmut Groschwitz)**
3. Inhalte / Lehrziele **In diesem Ergänzungsmodul wird die Gelegenheit eröffnet, praktische Erfahrungen in den Arbeitsfeldern des Studienfaches zu sammeln und im Rahmen des Praktikumsseminars systematisch zu reflektieren.**
4. Voraussetzungen:
a) allgemeiner Art **keine**
b) vorausgesetzte universitäre Veranstaltungen: **Abschluss des Moduls VKW-M01**
5. Bedingungen:
- verwendbar in: **Vergleichende Kulturwissenschaft – Hauptfach im B.A. - Studiengang**
- nicht verwendbar in / nicht kombinierbar mit:
6. Wie häufig wird das Modul angeboten **Das Praktikumsseminar wird einmal im Studienjahr angeboten. Das Praktikum sollte im zweiten Studienjahr absolviert werden.**
7. In welcher Zeit kann das Modul absolviert werden? **2 Semester**
8. Zusammensetzung:

Nr.	Veranstaltungen	SWS	LP	Turnus	Doz.
	A Pflichtbereich				
1	Praktikum (mind. 4 Wochen, Praktikumsbericht, Praktikumsstelle nach Absprache mit dem Lehrstuhl)	-	7	SS, WS	
2	Praktikumsseminar	2	3	SS, WS	EL/ HG/ LA
	Summe aus dem Pflichtbereich	2	10		

9. Die Wiederholbarkeit der Veranstaltungen ergibt sich aus der Prüfungsordnung.
10. Die Endnote des Moduls wird aus dem Durchschnitt der in der Veranstaltung Nr. 2 erzielten Noten ermittelt.

VKW-M05

1. Name des Moduls: **Kulturwissenschaftliche Medienforschung**
2. Fachgebiet / Verantwortlich: **Medienwissenschaft / Prof. Dr. Bernhard Dotzler**
3. Inhalte / Lehrziele **In diesem Ergänzungsmodul wird die Gelegenheit eröffnet, Grundkenntnisse im Bereich der kulturwissenschaftlichen Medienforschung zu erwerben**
4. Voraussetzungen:
 a) allgemeiner Art **keine**
 b) vorausgesetzte universitäre Veranstaltungen:
5. Bedingungen:
 - verwendbar in: **Vergleichende Kulturwissenschaft – Hauptfach im B.A. – Studiengang**
- nicht verwendbar in / nicht kombinierbar mit: **Falls Medienwissenschaft zweites Hauptfach oder Nebenfach ist**
6. Wie häufig wird das Modul angeboten **Die Seminare werden einmal im Studienjahr angeboten.**
7. In welcher Zeit kann das Modul absolviert werden? **2 Semester**
8. Zusammensetzung:

Nr.	Veranstaltungen	SWS	LP	Turnus	Doz.
	A Pflichtbereich				
1	VL Medientheorie	2	4	SS	Dotzler
2	S Mediengeschichte I oder II	2	7	WS	Dotzler
	B Wahlbereich				
	Summe aus dem Pflichtbereich	4	11		

9. Die Wiederholbarkeit der Veranstaltungen ergibt sich aus der Prüfungsordnung.
10. Die Endnote des Moduls wird aus dem Durchschnitt der in den Veranstaltungen Nr. 1 – 2 erzielten Noten ermittelt.

VKW-M06

1. Name des Moduls: **Grundlagen der Informationswissenschaft**
2. Fachgebiet / Verantwortlich: **Informationswissenschaft/
Dr. Ludwig Hitzenberger**
3. Inhalte / Lehrziele **In diesem Ergänzungsmodul wird die Gelegenheit eröffnet, Grundkenntnisse im Bereich der Informationswissenschaft zu erwerben.**
4. Voraussetzungen:
 a) allgemeiner Art **keine**
 b) vorausgesetzte universitäre Veranstaltungen:
5. Bedingungen:
 - verwendbar in: **Vergleichende Kulturwissenschaft – Hauptfach im B.A. – Studiengang**
- nicht verwendbar in / nicht kombinierbar mit: **Falls Informationswissenschaft zweites Hauptfach oder Nebenfach ist**
6. Wie häufig wird das Modul angeboten **Die Seminare werden einmal im Studienjahr angeboten**
7. In welcher Zeit kann das Modul absolviert werden? **2 Semester**
8. Zusammensetzung:

Nr.	Veranstaltungen	SWS	LP	Turnus	Doz.
	A Pflichtbereich				
1	Ü Einführung in die Informationswissenschaft	4	6	WS	Hitzenb.
2	Ü Informationstechnische Grundlagen	2	4	SS	Hitzenb.
	B Wahlbereich				
	Summe aus dem Pflichtbereich	6	10		

9. Die Wiederholbarkeit der Veranstaltungen ergibt sich aus der Prüfungsordnung.
10. Die Endnote des Moduls wird aus dem Durchschnitt der in den Veranstaltungen Nr. 1 – 2 erzielten Noten ermittelt.

VKW-M07

1. Name des Moduls: **Internationale Kulturkompetenz**
2. Fachgebiet / Verantwortlich: **Vergleichende Kulturwissenschaft / Prof. Dr. Daniel Drascek (Vertreter: Dr. Erika Lindig, Dr. Helmut Groschwitz)**
3. Inhalte / Lehrziele **Das Aufbaumodul soll die Gelegenheit bieten, die interkulturellen Kompetenzen zu erweitern und internationale Kontakte zu knüpfen.**
4. Voraussetzungen:
 a) allgemeiner Art **Absprache mit dem Lehrstuhl notwendig**
 b) vorausgesetzte universitäre Basismodule **Basismodule VKW-M01 und VKW-M02**
- Veranstaltungen:
 5. Bedingungen: **Vergleichende Kulturwissenschaft – Hauptfach im B.A. – Studiengang**
 - verwendbar in:
- nicht verwendbar in / nicht kombinierbar mit:
6. Wie häufig wird das Modul angeboten **Je nach Angebot im Ausland**
7. In welcher Zeit kann das Modul absolviert werden? **1 Semester**
8. Zusammensetzung: **Die Studienleistungen Nr. 1 und 2 müssen im Ausland erbracht werden. Überzählige Leistungspunkte können auf die 20 Ergänzungspunkte angerechnet werden.**

Nr.	Veranstaltungen	SWS	LP	Turnus	Doz.
	A Pflichtbereich				
1	S Kulturwissenschaft	2	nach Zuteilung	WS, SS	
2	S Kulturwissenschaft	2	nach Zuteilung	WS, SS	
	<i>Die im Ausland besuchten Veranstaltungen werden in Absprache mit dem Lehrstuhl anerkannt.</i>				
	Summe aus dem Pflichtbereich	4	mind. 10		

9. Die Wiederholbarkeit der Veranstaltungen ergibt sich aus der Prüfungsordnung.
10. Die Endnote des Moduls wird aus dem Durchschnitt der in den Veranstaltungen Nr. 1 und 2 erzielten Noten ermittelt.

VKW-M08

1. Name des Moduls: **Kunstgeschichte**
2. Fachgebiet / Verantwortlich: **Kunstgeschichte**
Prof. Dr. Christoph Wagner
3. Inhalte / Lehrziele
Das Aufbaumodul ermöglicht eine Vertiefung ikonologischer Interpretationsverfahren und der Bedeutung von Bildern für die Kulturgeschichte.
4. Voraussetzungen:
a) allgemeiner Art **keine**
b) vorausgesetzte universitäre Veranstaltungen: **Basismodule VKW-M01 und VKW-M02**
5. Bedingungen:
- verwendbar in: **Vergleichende Kulturwissenschaft – Hauptfach im B.A. – Studiengang**
- nicht verwendbar in / nicht kombinierbar mit:
6. Wie häufig wird das Modul angeboten **Die Seminare werden einmal im Studienjahr angeboten**
7. In welcher Zeit kann das Modul absolviert werden? **2 Semester**
8. Zusammensetzung:

Nr.	Veranstaltungen	SWS	LP	Turnus	Doz.
	A Pflichtbereich				
1	VL Kunstgeschichte	2	6	WS, SS	
2	S Kunstgeschichte	2	6	WS, SS	
	Summe aus dem Pflichtbereich	4	12		

9. Die Wiederholbarkeit der Veranstaltungen ergibt sich aus der Prüfungsordnung.
10. Die Endnote des Moduls wird aus dem Durchschnitt der in den Veranstaltungen Nr. 1 und 2 erzielten Noten ermittelt.

VKW-M09

1. Name des Moduls: **Angewandte Kulturwissenschaft**
2. Fachgebiet / Verantwortlich: **Vergleichende Kulturwissenschaft / Prof. Dr. Daniel Drascek (Vertreter: Dr. Erika Lindig, Dr. Helmut Groschwitz)**
3. Inhalte / Lehrziele **Im Vertiefungsmodul wird die kulturwissenschaftliche Analyse exemplarisch vertieft. Im Rahmen des Projektseminars gilt es, eine konkrete wissenschaftliche Aufgabenstellung zu lösen. Die Exkursionen dienen der praxisnahen Vertiefung kulturwissenschaftlichen Arbeitens. Aus dem Haupt- oder Projektseminar kann die Bakkalaureusarbeit hervorgehen.**
4. Voraussetzungen:
 a) allgemeiner Art **keine**
 b) vorausgesetzte universitäre Veranstaltungen: **Basismodule VKW-M01 und VKW-M02**
5. Bedingungen:
 - verwendbar in: **Vergleichende Kulturwissenschaft – Hauptfach im B.A. – Studiengang**

- nicht verwendbar in / nicht kombinierbar mit:

6. Wie häufig wird das Modul angeboten **Die Seminare werden einmal im Studienjahr angeboten**

7. In welcher Zeit kann das Modul absolviert werden? **2 Semester**

8. Zusammensetzung:

Nr.	Veranstaltungen	SWS	LP	Turnus	Doz.
	A Pflichtbereich				
1	HS Kulturanalyse	2	10	WS	DD
2	Projektseminar	2	10	WS	DD/EL/HG
3	VL Kulturanalysen	2	4	WS, SS	
4	Exkursionen (Die Leistungspunkte für die einzelnen Exkursionen ergeben sich aus Art und Umfang der jeweiligen Exkursion und werden bei den Veranstaltungshinweisen zu den Exkursionen mit angegeben.)		nach Zuteilung, mind. 5	WS, SS	DD/EL/HG/ LA
5	Oberseminar	2	3	WS, SS	DD
	Summe aus dem Pflichtbereich	8	mind. 32		

9. Die Wiederholbarkeit der Veranstaltungen ergibt sich aus der Prüfungsordnung.

10. Die Endnote des Moduls wird aus dem Durchschnitt der in den Veranstaltungen Nr. 1 – 3 und 5 erzielten Noten ermittelt.